

Sonntag den 4. Januar 1903.

Eugen Freund & Co., Special-Haus für Damen- u. Kinder-Confection, Halle a. S., Leipzigerstr. 5. Fernruf 865.

Kleine Chronik.

Beitrag 2. Januar. (Der Reichstag) hat nach vorläufiger Schätzung wieder eine erhebliche Erleichterung erreicht, jedoch ist in diesem Jahre eine Umfassung angenommen...

Beitrag 2. Januar. (Ein schwerer Unglück) ereignete sich heute Vormittag in der hiesigen Französischen Opernkapelle...

Beitrag 2. Januar. (Verabstaltung eines Bankiers) Die Staatsanwaltschaft ließ den Bankier Leopold Villenfeld, in Firma...

Beitrag 2. Januar. (Wahl-Ergebnisse) Am 27. September fand im Anhaltenerwahlkreis an der Provinzialversammlung...

Beitrag 1. Januar. (Recht hat sie!) Die Meeres-Verträge enthalten ein Gebot, das in den durch diese Verträge...

Beitrag 2. Januar. (Unfälle) Die Untersuchung der Tragödie während der Nacht von Vörschen wurde...

Beitrag 2. Januar. (Deutsche) Aus Mexiko sind gemeldet, daß die Revolution sich geestlicher gehalten...

Beitrag 1. Januar. (Verbrannte Briefmarken) Bei einem Feuer, welches das Victoria-Hotel in Duedee andichte...

Gerichts-Zeitung.

Erstausgabe. Halle, 2. Januar.

Vergangen gegen das Dynamitgesetz. Der Reichs- und Reichsmeiner Joseph Gajetz, der im Mai 18. in Göttingen am Bergwerke...

submergen, jedoch wurde 8. nur den täglich erscheinende Bericht dem Magazin entnehmen. Das täglich mehrmals wurde, müßte er...

Sehr empfindliche Ernte erhielt die verfertigte Arbeiterin Hedwig Hoffmann geb. Wilschke, die sich wegen Verzugs im Rücklage zu...

Reiner Erfolg mit seiner Verfassung hatte der Arbeiterführer, früherer Lehrer Heinrich Hartwig, der von hiesiger Schöffengericht...

Wegen Diebstahls im Rücklage war die unerschrockene Arbeiterin Maria Gutschmann, die ihren gewöhnlichen Diebstahl betriebe...

Der schärfste Dieb wurde zu dem letzten Mal häufig verurteilten Heinrich Richard Böhm als der Unterdrückungsgelehrter...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Gries Gastspiel von L. Kahlers Regenerer Bauerntheater. Es ist zu wünschen, daß die hiesige Bühne mit wenig...

Handl und Sepp. Soller Anna (Fräulein), Bergmeister Hans (Herrn), Herrl (Fräulein) machten ihre Gäste sehr dankbar...

Wirtschaftsbericht.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes items like Weizen pro Moppel, Roggen pro Moppel, etc.

Aus dem Geschäftverleber.

Bankienten & Vogler. Um das Geschäft zu heben, den Absatz seiner Waren und Gegenstände zu vergrößern und neue Handelsbeziehungen...

Warnung.

Die meisten Nachahmungen von Dr. Hommel's Haematozoon werden, um das D. R. P. No. 51391 zu umgehen, mit Zusatznahme...

Wetterbericht des 'General-Anzeiger'.

Vorauswärtliches Wetter am 4. und 5. Januar 1903.

Benz & Co., Rheinische Gasmotorfabrik. Neuer Kraft-Gasmotor 'Benz'. Preis 2/5-1/4 Pig. pro Pferdkraft.

Die höchste vertriebene Fernbambus-Seidenspinner 'Eureka'. Verleiht das unschöne Ablaufen u. Einlaufen der Fäden.

Ziehung am 15. Januar 1903. XI. Pferde-Lotterie. 5063 Gewinne. Gesamtvertheilung Mark 100.000.

Wissenschaftl. Vorlesungen für Damen.

In der Aula der sächsischen höheren Mädchenschule. Alle Promovenda 21. Herr Universitätsprofessor Dr. Broecker: Erit Kultur und die neuere plattdeutsche Literatur. 8 Stunden, 5 bzw. 4 Mark. Einzelkarten 1 Mark beim Hausmann der Schule.

Für Brautpaare

bietet mein

Inventur-Ausverkauf

vorteilhafte Gelegenheitskäufe in:
Seide, schwarzen, weissen und farbigen Kleider-Stoffen.
 Unterröcke, Blousen, Schürzen.
 Preise zum Theil bis unter die **Hälfte des früheren Werthes herabgesetzt.**

Gr. Ulrichstrasse
 13—15.

Paul Eppers,

gegenüber den
 Kaisersälen.

Stadttheater Halle a.S.

Direktion: M. Richards.
Sonntag den 4. Januar 1903.
Nachmittags:
 21. Fremden- und Kinder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
 Anfang 9 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.
 Mit neuer Ausstattung an Costümen, Requisiten u. Picturgeschichten.
Der gefälschte Kater.
 Eine Delicatsen-Komödie in 6 Bildern von G. H. Bremer.
 In Scene gesetzt v. Oberregisseur G. Schöpping.
 Die Ballet-Strangemen, Tänze und Gruppierungen von der Balletmeisterin Adele Schützberg-Breit.
 Dirigent: Kapellmeister Begelesen.
 1. Bild: Im Wäldchen. 2. Bild: Schlaftopf Kater. 3. Bild: Des Katers Vorwerk. 4. Bild: Schlaf Chorus. 5. Bild: Burg Ammerlee. 6. Bild: Im goldenen Reingens Wäldchen.
 Nach dem 4. Bild eine längere Pause.
Abends:
 109. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel. 89. Vorstellung außer Abonnement.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Der Bettelstudent.
 Operette in 3 Akten von G. Millöcker.
 In Scene gesetzt vom Regisseur Fritz Verend.
 Dirigent: Kapellmeister Bernhard Ernst.
 Personen:
 Palmatica, Gräfin Kowalska Marie Schäfer-Kruse.
 Laura) ihre Tochter. Alice v. Voer.
 (Prinzessina) Olga Diez.
 Oberst Ulendorff, Gouverneur von Krakau.) Fritz Verend.
 Jan Janitsch, Student der Ingenieur-Universität in Krakau.) Fritz Grunfeld.
 Symon Samonowitsch, Student ebenda.) Rob. Wächter.
 von Blangenheim, Major in Oberst Ulendorffs Regiment.) Elio Rosen.
 von Heutzi, Rittmeister ebenda.) Eugen Gutz.
 von Schwepitz, Leutnant ebenda.) H. Schönhoff.
 von Wodan, ebenda.) G. Hantschke.
 v. Richtigon, General ebenda.) Ulf Becker.
 Bogumil Maladomski, Musikant v. Krakau.) Julius Marie.
 Stanislaus Beter,) Minna Müller.
 Gao, brüen Gemeinhin) Georg Jungf.
 Onuphrie, Leibeigener.) Emil Witten.
 Ref, Wirth) Julius Kobl.
 Wacisz, ein Weinweiser) G. Schreiber.
 Guttsch, Kerkenschnitz) Adolf Delwing.
 Puffe) Adolf Delwing.
 Schiffe) Wilib. Robian.
 von Weib) M. Witten.
 Gsellau u. Gsellau, Bürger, Bürger'skammer, Knechte.
 Weßelbecker, Wacisz, Leibeigene, Soldaten'skammer, Pagen, Diener, Gelangene.
 Der bei Handlung: Krakau. Zeit: 1704 unter der Regierung Friedrich August II. (genannt der Erste) König von Polen, Gemahl von Sardinien.
 Nach dem 1. und 2. Akt längere Pausen.
Montag den 5. Januar 1903.
 110. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel. 71. Vorstellung im Freien. Farbe: blau.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Novität! Zum 2. Male: Novität!
Miss Hobbs.
 Lustspiel in 4 Akten von R. Terrene.
 Deutsch von Wilhelm Meißner.
 In Scene gesetzt vom Regisseur Fritz Verend.
 Personen:
 Wolf Klingebart) Hans Robius.
 Percival Klingebart) Herm. Fraeger.
 Felix Percival's Frau) Marg. Wolpitz.
 Georg Kellap) Julius Marie.
 Miss Willent's Brau) Ulf Becker.
 Miss Susan Wodey, Felix's Gatte) M. Schäfer-Kruse.
 Miss Marjette Hobbs) G. v. Schulz.
 Kapitän Sande) M. Schönhoff.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.
Sonntag den 4. Januar 1903.
 Nachm. 4 Uhr. — Kleine Preise.
Mässigkeitsspiel.
 Abends 8. Uebensbildes gültig.
 Novität! Zum 1. Male: Josef Lauff's **Heserhime.**
 Montag und Dienstag: **Gastspiel**
Buntes Theater.
 I. Berliner Original-Heberbrett.
 Marcell Salzer — Tiny Senners
 Hans Frey — Bokken Landaus etc.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Sonntag den 4. Januar 1903.
Die Afrikanerin.
 Montag den 5. Januar 1903.
Das Theaterdorf.
Altes Theater.
Sonntag den 4. Januar 1903.
 Nachmittags:
Prinzessin Goldhaar.
 Abends:
Der Opernball.
 Montag den 5. Januar 1903.
Orpheus in der Unterwelt.

Kaiser-Kaffee.

Täglich
Grosses Concert
 der berühmten
Magnaten-Capelle
Saraj Lajos.
Sonntag Anfang 4 Uhr Nachm.
Kleinkugel.
Sonntag den 4. d. Mts.
Tanzmusik.
 Es ladet freundlich ein
 A. Köcknitz.

Sennewitz.

Gasthof zum Schwann Adler.
Sonntag den 4. Januar
Tanzmusik.
 Es ladet freundlich ein
 Carl Heinrich.

Restaurant „Haus der Väter“.

Vandemehrstr. 5.
Morgen Sonntag: Familien-Abend.
 Hiermit allen Freunden, Bekannten und Gönnern zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage ein Restaurant **Freiwilligkeitsstrasse 13** eröffnet habe.
 Ernst Kaufmann,
 Gasse a. Z.

Freitag 16. Januar, Abends 7 1/2 Uhr
 in den „Kaisersälen“.
Einziges Concert
 des
Kaim-Orchesters
 aus München mit seinem Dirigenten
Felix Weingartner.
Programm: Wagner: „Meistersinger“, Vorspiel. Schubert: Unvoll. Symphonie (H-moll). Weber: „Oberon“-Overt. Beethoven: C-moll-Symphonie.
 Billets à 3, 2, 1 1/2 und 1 Mark in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
 Alte Promenade 1 a. — Fernspr. 2129. — Für Studierende beim
 Universitätskastellan.

Montag, 12. Januar, Abends 7 1/2 Uhr
 in den „Kaisersälen“:
Klavier-Abend
 von
Edouard Risler.
Programm: 1. a) Bach: Chromatische Fantasia und Fuge. Sonate C-moll (op. 11). 3. a) **Wendelssöhm:** Variationen Es-dur. b) **Brahms:** Intermezzo A-dur. c) **Saint-Saëns (Liszt):** Danse macabre. 4. R. Strauss (Ed. Risler): Till Eulenspiegels lustige Streiche.
 Billets à 3, 2, 1 1/2 und 1 Mk. in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
 Alte Promenade 1a (Fernsprecher 2129). — Für Studierende beim
 Universitätskastellan.

Sonntag den 8. Januar, Abends 8 Uhr im Saale des „Evangelischen Vereinshauses“ (Kronprinzen)
CONCERT
 zum Besten der
„Heimath für junge Mädchen“,
 veranstaltet von der Ortsgruppe des deutsch-evangelischen Frauenbundes.
Mitwirkende: Frä. Frieda Berne (Sopran), Frä. Hilda Suckler (Klavier), Herr Geduldshilfslehrer Toron (Bariton) von hier und Herr Friedrich Welker aus GutsMuths.
Programm: Violoncelle-moll von Chopin und Concert-Giude „Gnomonreigen“ von Liszt. Vierer für Sopran von Schumann, Brahms, Cornelius. Vierer für Bariton von Mendelssohn, Schubert und H. Wagner. Einiger für Sopran mit Begleitung von Brahms. Duette von Hilbig und Henckell. Solo für Cello von Gänzel und Giermann.
Concert-Führer: „Blüthner“ aus dem Magazin von B. Doll hier.
Garten v. 1.50 Mt. und 1 Mt., Karte 10 Btg. in der Hofmusikalienhdlg. des Herrn Heinrich Rothau, Gr. Steinstr. 14, Fernspr. 2335.

Komisch! Kaisersäle Decent!
 (Grosser Saal)
Sonntag den 4. Januar
Abschieds-Abend
 — der bekannten und beliebten
Neumann-Bliemchen-Sänger
 Herren: Neumann-Bliemchen, Herrath, Gipper, Oehm, Hedrich, Waldau, Richter, Mauthner u. Kettberg. — Gesellsch. gegr. 1887.
 Anfang 8 Uhr. Kassenpreis: Reserv. Platz 1 Mk., Saal 60 Pfg.
 Billets vorher: Reserv. Platz 75 Pfg., Saal 50 Pfg. in der Cig.-Gesch. der Herren Steinhilber & Jasper, Markt, Filiale Geistesstr., Bruno Wiesner, Gr. Ulrichstr. u. Restaur. Kaisersäle. **Volständig neues Programm.**
 Z. Schluss d. gutgewählten Programms:
 humoristisch-gastr. **mentales Gesamtspiel.**
Abschieds- Der Ballw. Abend!

Walhalla-Theater.
 Direktion: Richard Hubert.
?? Pipp??
The 4 Basinos, famijlich-musikalisches Extrapantomime. — **John Sulth Trio,** Concert à Violon-Virtuolen. — **Les Harmonis,** famijlich-afrobrithischer Rit: auf dem Rücken einer Stuppiel. — **Carlos Morino,** bas non plus ultra der Gaultibühnen. — **Max Hildebrandt,** der Stabstimmenspieler zu Fierbe. — **Secours Blauche,** großer Melange-Art. — **Lola Lloyd,** elegante Gefangens-Soubrette in ihrem Original-Repertoire. — **Fritz Waldow,** „Der schiffliche Refect“, Gefangens-comic. **American Bioscope,** lebende Photographien, u. a. u. a. u. a. die 40 Räuber“, colorirter Filmens-Prächtigfilm.
Sonntag den 4. d. Mts.
 von 11 1/2 — 1 1/2 Uhr:
Frühlingsschoppen-Frei-Concert.
 Nachm. 4 Uhr u. Abends 8 Uhr:
2 gr. brillante Vorstellungen.

Apollo-Theater,
 Direktion: Gustav Poller,
 am Niederplatz, nächst der
 Gaultibühnen.
Das neue, phänomenale
Witzthätig-Programm!
 In solcher Reichhaltigkeit selten zu sehen!
 Die weltbekannte **Dayton-Familie** mit ihrem gigantischen italischnen Spicillen.
 6 Personen.
Aufführungsummer der ersten
Witzthätigens.
Camillo Borghese, lebende Schönheitsgallerie moderner Weiblichkeit. 8 Damen, 2 Herren.
Brothers Homberg, unfürliche Kasperparodie.
The 3 Millards, sensationelle Produktionen auf dem Tanzplatz.
Der Siefel der Heinrich Lange, ein Compagnie.
 Gairnische Geistes!
 Durchschlagender Erfolg!
Brothers Darras, bildliche Kasperparodie.
Mokaschly-Truppe mit ihrer unübertroffenen Extrapantomime: **„Ein helles Gefängnis“.**
Aniela Koczewicz, Vortragende-Gesellschaft.
Dröbe's Velocograph mit seinem entzückenden farbigen Silberglanz: **„Sämen und Pflanz“.**
Sonntag den 4. Januar, Nachm. 4 und Abends 8 Uhr:
2 große Vorstellungen.
 In der Nachmittags-Vorstellung: **Kulturreis sammtlicher Künstler.**
Wittwoch den 11. Januar 1903:
Großes Collium-Fest!

Kriegler-Begräbniss-Verein.
Montag d. 5. Januar 1903, Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslocale „Hotel Kronprinz“
Direktion: Generalversammlung.
 Tagesordnung: Rechnungslegung, Kassenabrechnung, Jahresbericht, Anträge.
 Eintrittsgeld 20. Jan. in den Kassen.
 10. 10. 10.
 Der Vorstand.
Schondorff's Tanzstudium.
 (Nur für bessere und. junge Leute.)
Sonntag, „Paradies“.
 Tanzunterricht gratis.

